

WIRTSCHAFTS- UND INFORMATIONSS- WISSENSCHAFTEN

Studienangebot des Fachbereiches

HOME
HOCHSCHULE
MERSEBURG
University of
Applied Sciences





INHALT

3		Inhalt
4		Wir – Über die Hochschule
6		Unser Fachbereich
8		Studienübersicht

10		B: Betriebswirtschaft
14		B: Betriebswirtschaft Berufsbegleitend
18		M: Controlling und Management
22		Magazin

24		B: Wirtschaftsinformatik
28		M: Wirtschaftsinformatik
32		Magazin

34		B: Wirtschaftsingenieurwesen
38		M: Wirtschaftsingenieurwesen
42		Magazin

44		M: Projektmanagement
48		M: Informationsdesign und Medienmanagement
52		Magazin

IMPRESSUM:

Hochschule Merseburg
Fachbereich Wirtschaftswissenschaften und
Informationswissenschaften
Eberhard-Leibnitz-Straße 2 // 06217 Merseburg

www.hs-merseburg.de/wiw
info.wiw@hs-merseburg.de

54		Ablauf Bewerbung
55		Bewerbungsfristen

Stand: 19. April 2022 // Fotos: Paul Melzer, Peggy Deutsch, Stefan Hopf // Portraitfotos Zitate: privat
Layout/Illustration: Paul Melzer

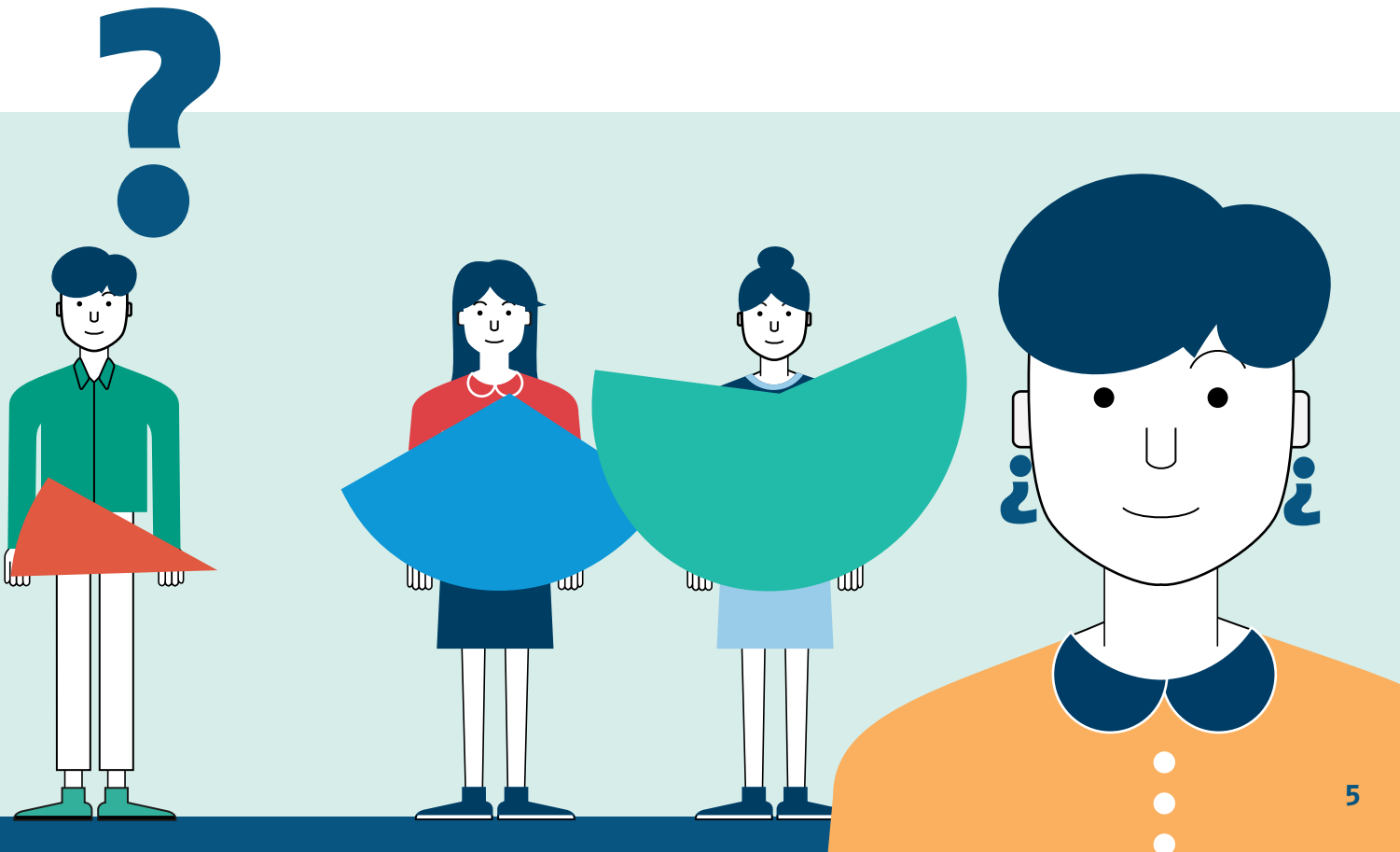


WIR

Studieren. Forschen. Leben.

Als Zentrum für Angewandte Forschung bietet Ihnen die **Hochschule Merseburg** praxisorientierte ingenieur- und naturwissenschaftliche, wirtschaftswissenschaftliche sowie kulturelle und soziale Studiengänge an.

Mit unserer modernen Ausstattung, kleinen Lerngruppen und einer individuellen Betreuung helfen wir Ihnen, Ihre Ziele zu erreichen. Freuen Sie sich auf unseren grünen Campus, tolle Kulturangebote und jede Menge Platz für Ihre Ideen!



UNSER FACHBEREICH

Am Fachbereich **Wirtschaftswissenschaften und Informationswissenschaften** bieten wir Ihnen optimale Studienbedingungen und beste Chancen für einen zügigen Studienabschluss. Die Wissensvermittlung ist lebens- und arbeitsnah, wobei sich die Studieninhalte direkt an den Bedürfnissen des Arbeitsmarktes orientieren. Wir wissen, wovon wir reden, denn unsere Dozenten kommen aus der Wirtschaft. Ein Praxissemester ist bei

unseren Studiengängen inklusive. Bei uns können Sie sich auf eine sehr gute und individuelle Betreuung verlassen. Die zahlreichen nationalen und internationalen Kooperationen mit Unternehmen und Institutionen ermöglichen Ihnen schon während des Studiums über den Tellerrand zu schauen.

persönlich.

Viele unserer Lehrveranstaltungen finden in kleinen Gruppen statt. Dies bietet Ihnen die besten Lernbedingungen, einen persönlichen Kontakt zu Professor*innen und Dozent*innen sowie den Kommiliton*innen. Sie werden aktiv in die Lehre eingebunden und entwickeln so bereits im Studium kontinuierlich für die Praxis notwendige Kompetenzen wie Teamfähigkeit.

// Meine Übungen zu "betrieblichen Informationssystemen" finden in unserem neuen Computerpool statt, in kleinen Gruppen mit maximal 20 Personen. Dies bietet Ihnen die besten Lernbedingungen, einen persönlichen Kontakt zu mir als Dozentin sowie den Kommiliton*innen.

Petra Schwerin (Lehrkraft für besondere Aufgaben)

Wir engagieren uns für Eltern die Studium, Familie und Beruf zusammenbringen möchten. Als familienfreundliche Hochschule mit Kinderbetreuung sorgen wir für die „Kleinen“. Unser berufs begleitendes Studienangebot bietet zudem die Möglichkeit Beruf und/oder Familie problemlos mit dem Erwerb eines akademischen Abschlusses zu vereinen.

praxisnah.

Unsere stark praxisorientierte Lehre vermittelt die wissenschaftlichen Grundlagen und das Rüstzeug für einen erfolgreichen Berufseinstieg oder – aufstieg.

Bei uns wird die Lehre von Dozent*innen mit langjähriger Industrienerfahrung und sehr guten Kontakten zu kleinen und großen Unternehmen in der Region und ganz Deutschland gestaltet.

// Der Erfahrungsaustausch mit der Praxis ist ein Schwerpunkt der Ausbildung und zeigt deren Werthaltigkeit. Neben der Weitergabe von gelebten Erfahrungen, Gastvorträgen und Exkursionen gehören dazu auch praxisorientierte Forschungsarbeiten von Studierenden.

Prof. Dr. Heiko Wenzel-Schinzer (Professur für ABWL, Business Consulting und Prozessmanagement, Geschäftsführung WENZEL Group GmbH & Co. KG)

passt.

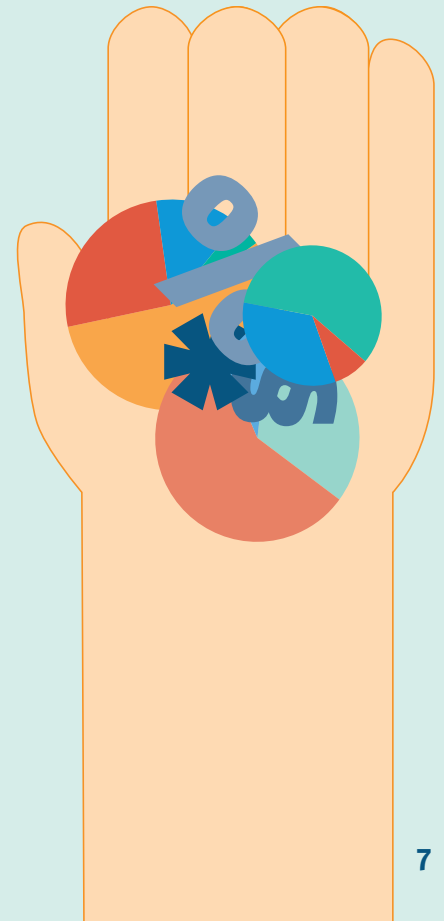
Unsere Studiengänge bieten Ihnen eine breite Auswahl für alle, die gern "irgendwas mit Wirtschaft" studieren wollen. Um herauszufinden, welche Studiengänge für Sie passen, stehen Ihnen unsere Studienberater*innen gern zur Verfügung.

// Es gibt die Möglichkeit Inhalte zu vertiefen und individuell den Schwerpunkt in Informatik oder BWL zu setzen – oder für sich einen guten Mix zu finden.

Leana Richter (Studentin Wirtschaftsinformatik)

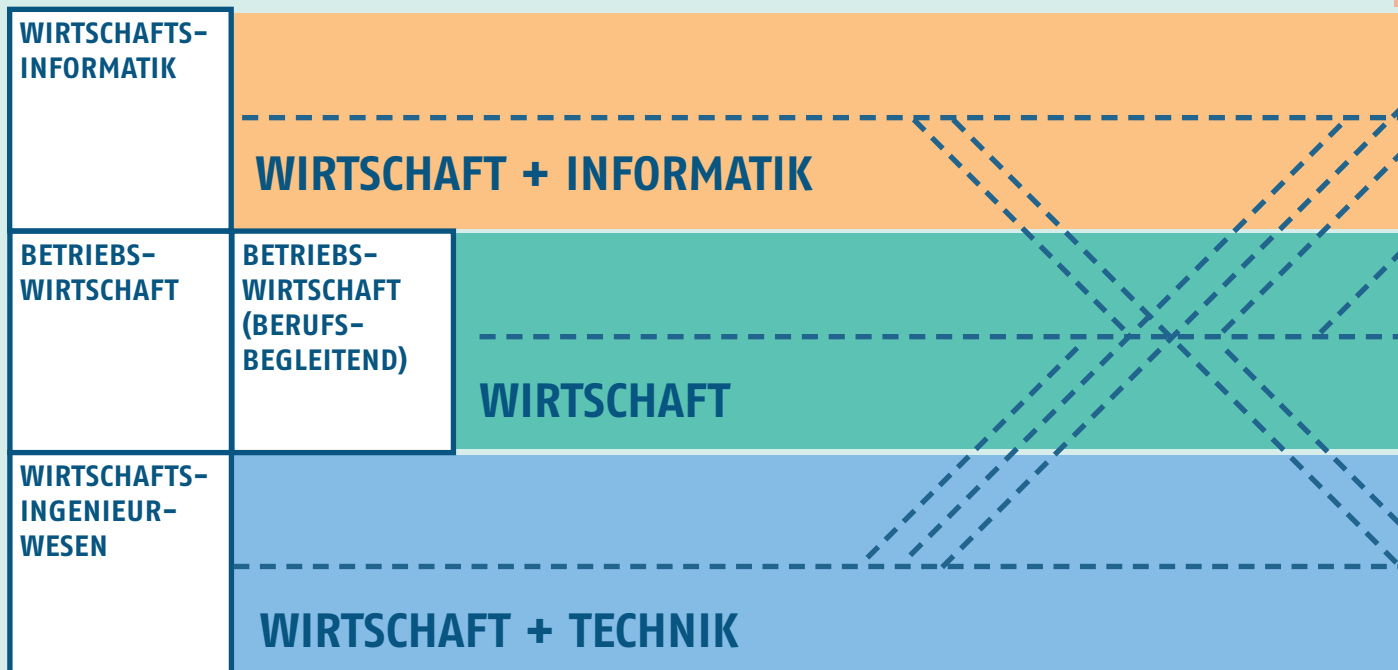
Sie lernen unter besten Bedingungen in Laboren und Unterrichtsräumen mit neuester Ausstattung.

Das in allen Bachelor-Studiengängen integrierte Praxissemester ermöglicht direkt im Studium einen Einblick in die Arbeitswelt zu erwerben und die erlernte Theorie direkt in der Praxis anzuwenden!

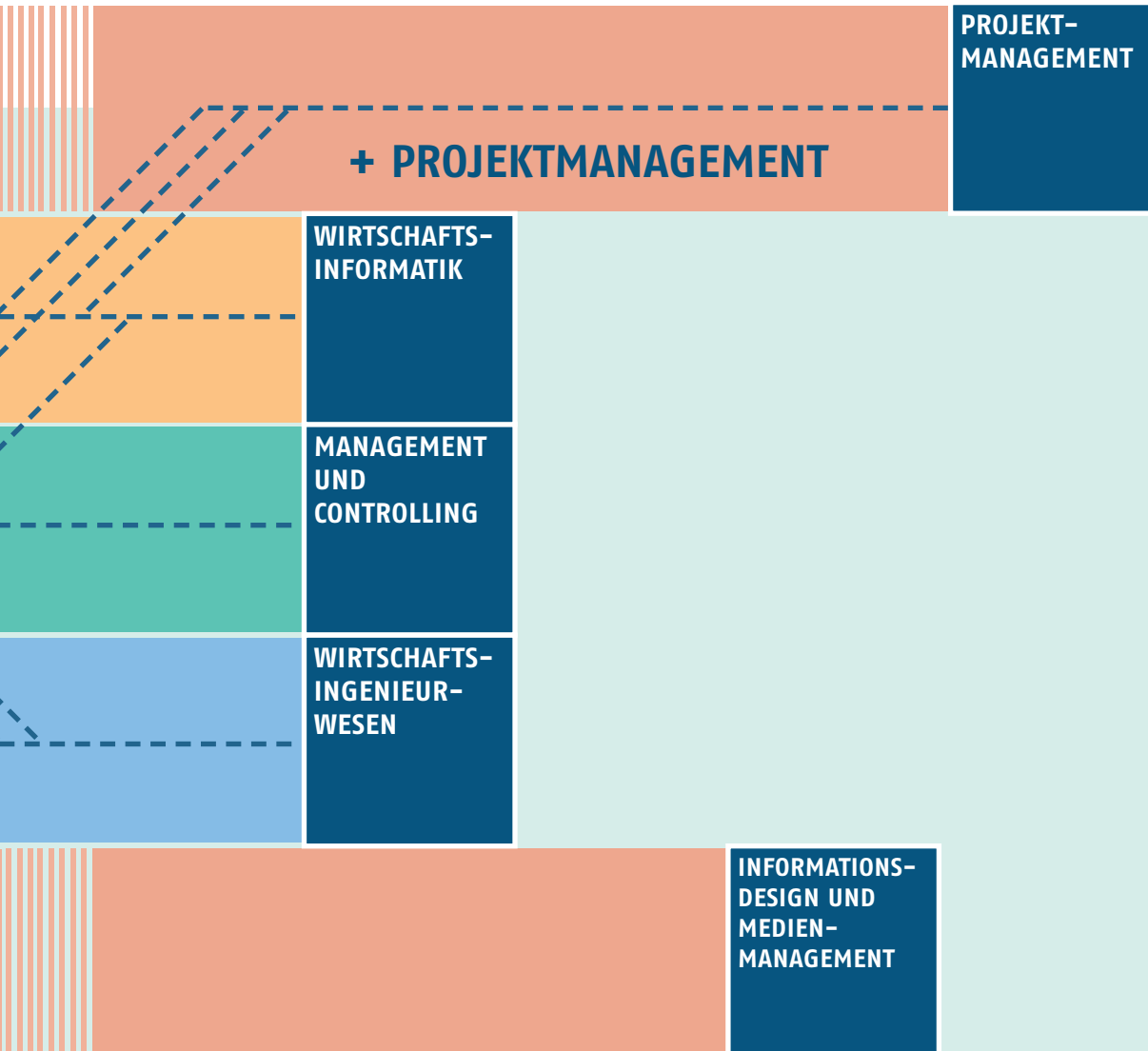


STUDIENÜBERSICHT

BACHELOR



MASTER





Das BWL-Studium fördert unternehmerisches Denken mit **praxisbezogenen Modulinhalten** und bietet tolle Möglichkeiten, frühzeitig **Kontakte mit Unternehmen** aufzubauen.

Juliana, Studierende

BETRIEBSWIRTSCHAFT

BACHELOR OF ARTS

REGELSTUDIENZEIT 7 SEMESTER



Sie interessieren sich für mehr als „graue Theorie“? Dann ist das praxisorientierte Studium der Betriebswirtschaft (BWL) an der Hochschule Merseburg genau das Richtige für Sie. In persönlicher Atmosphäre können Sie optimal und zügig studieren. Als Allroundtalent stehen Ihnen beruflich viele Türen offen.

Ein Wechsel zum berufsbegleitenden Studium Betriebswirtschaft ist nach dem Grundstudium und im bestehenden Anstellungsverhältnis möglich.



BEWERBUNGSSCHLUSS 30.9.



VOLLZEIT



WINTERSEMESTER

MODULPLAN

1.FS	BWL I Einführung in die Betriebs- und Managementlehre / Allgemeines wissenschaftliches Arbeiten	BWL II Buchführung und Kostenrechnung	BWL III Marketing	WIRTSCHAFTS-RECHT I Grundlagen des Wirtschaftsrecht	WIRTSCHAFTS-MATHEMATIK I Grundlagen der Mathematik für Betriebswirte	MANAGEMENT UND SCHLÜSSEL-QUALIFIKATIONEN I Grundlagen Wirtschaftsenglisch
2.FS	BWL IV Bilanzierung und Controlling	BWL V Investition und Finanzierung	BWL VI Personal / Organisation	VWL I Grundlagen der Volkswirtschaftslehre	WIRTSCHAFTS-MATHEMATIK II Statistik	INFORMATIONSMANAGEMENT II Betriebliches Informationsmanagement / VBA Programmierung
3.FS	BWL VII Operations Management	BWL VIII Projektmanagement / Umweltmanagement	BWL X Betriebswirtschaftliche Steuerlehre	QUANTITATIVE METHODEN I Entscheidungstheorie / Quantitative Methoden	QUANTITATIVE METHODEN II Marktforschung und SPSS	WIRTSCHAFTS-INFORMATIK I Wirtschaftsinformatik
4.FS	WIRTSCHAFTS-RECHT II Arbeitsrecht / Handels-, Gesellschaftsrecht	WAHLPFLICHT BWL	WAHLPFLICHT BWL	WAHLPFLICHT BWL	WAHLPFLICHT BWL	MANAGEMENT UND SCHLÜSSEL-QUALIFIKATIONEN II Schlüsselkompetenzen
5.FS	VWL II Wirtschaftspolitik und Marktversagen	WAHLPFLICHT BWL	WAHLPFLICHT BWL	WAHLPFLICHT BWL	WAHLPFLICHT BWL	BWL IX Innovationsmanagement / Qualitätsmanagement
6.FS	PRAXISSEMESTER					
7.FS	SEMINARARBEIT	SEMINAR ZUM STUDIENSCHWERPUNKT		BACHELORARBEIT		

LEGENDE:

- BWL / VWL / GRUNDLAGEN RECHT UND MATHEMATIK
- BWL-WAHLPFLICHTFACH
- MANAGEMENTKOMPETENZEN
- INFORMATIK



Theorie und Praxis bestens kombiniert – Praktikumssemester inklusive.

Bundesweit sind mehr als 200.000 Personen für BWL immatrikuliert, Männer genauso wie Frauen. Rund 40.000 machen jedes Jahr ihren Abschluss in einem betriebswirtschaftlichen Studiengang mit Bachelor- oder Mastergrad. Und es sind noch mehr Jobs. So breit gefächert wie die Wirtschaft selbst, mit all ihren Branchen und Tätigkeitsfeldern, und dies weltweit, so endlos scheinen die beruflichen Möglichkeiten. Ob Personalwesen, Marketing, Logistik oder Vertrieb, bei den kleinen und mittelständischen Unternehmen (KMU) oder im Konzern, als Unternehmensberater*in oder Manager*in, die Liste ist lang.

Aus diesem Grund ist es umso wichtiger, das eigene Profil frühzeitig zu schärfen. An der Hochschule Merseburg können Studierende ab dem vierten Semester zwischen Themen wählen und

dadurch eine berufliche Richtung einschlagen. Vorlesungen und Seminare werden in drei Themenclustern, auch Studienschwerpunkte genannt, angeboten: Rechnungswesen, Finanzen und Controlling oder Unternehmensführung oder Unternehmensprozesse. Pro Semester wird zudem eine „fachfremde“ Veranstaltung besucht – für Abwechslung und den Blick über den Tellerrand. Daneben vermitteln wir Ihnen intensiv Methoden- und Sozialkompetenzen.

Die Grundlagenfächer der Betriebswirtschaftslehre mit Bilanzierung und Controlling, Buchführung, Kostenrechnung, Volkswirtschaftslehre, Steuerlehre und Recht, die Grundzüge von Marketing, Personal, Organisation und Mathematik bilden zusammen mit den Schwerpunkten das betriebswirtschaftliche Studium. Das Studium in Merseburg zeichnet

sich zudem durch einen hohen Praxisanteil aus. Die Inhalte in der Lehre werden von Dozent*innen aus der Praxis unterrichtet, weisen einen hohen regionalen aber auch internationalen Praxisbezug auf und werden mit vielen Beispielen und persönlichen Erfahrungen anschaulich vermittelt. In praktischen Übungen wird Wissen in kleinen Gruppen angewendet. Im Pflichtpraktikum während des Praxissemesters kann man für mindestens 15 Wochen (bei Vollzeitbeschäftigung) in einem Unternehmen den Einstieg in den Job probieren und echte Berufserfahrung sammeln.

Ein Wechsel zum berufsbegleitenden Studium Betriebswirtschaft ist nach dem Grundstudium und im bestehenden Anstellungsverhältnis möglich.



Eine **Familie, ein Beruf und ein Studium** passen an der Hochschule Merseburg sehr gut zusammen. Vorlesungen ab Freitagnachmittag und Samstag sowie die Möglichkeit mit Lehrenden eine **individuelle Studienvariante** zu finden, lassen sich gut organisieren.

**Andrea Hetzel, Studentin Betriebswirtschaft
berufsbegleitend**

BETRIEBSWIRTSCHAFT BERUFSBEGLEITEND

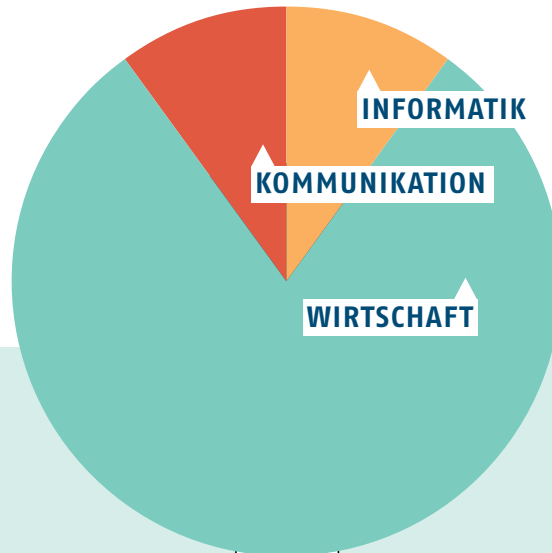
BACHELOR OF ARTS

REGELSTUDIENZEIT 9 SEMESTER



Der Bachelorstudiengang Betriebswirtschaft in berufsbegleitender Form bietet Ihnen die Möglichkeit, in Teilzeit neben Job und Familie zu studieren. Die staatliche Hochschule Merseburg bietet ihren Stu-

dent*innen beste Studienbedingungen auf einem modernen, grünen Campus – in unmittelbarer Nähe zu den Städten Leipzig und Halle mit nur 40 € Semesterbeitrag.



BEWERBUNGSSCHLUSS 30.9.



TEILZEIT



WINTERSEMESTER



BERUFSBEGLEITEND

MODULPLAN

1.FS	BWL I Einführung in BWL und Managementlehre / Allg. wissenschaftliches Arbeiten	BWL II Buchführung und Kostenrechnung	WIRTSCHAFTS-MATHEMATIK I Grundlagen der Mathematik für Betriebswirte	MANAGEMENT UND SCHLÜSSELQUALIFIKATION I Grundlagen Wirtschaftsenglisch	WIRTSCHAFTSRECHT I Grundlagen des Wirtschaftsrechts
2.FS	BWL III Marketing	VWL I Grundlagen VWL	WIRTSCHAFTS-MATHEMATIK I Grundlagen der Mathematik für Betriebswirte	WIRTSCHAFTS-MATHEMATIK II Statistik	INFORMATIONSMANAGEMENT II Betriebliches Informationsmanagement
3.FS	BWL IV Bilanzierung und Controlling	BWL V Investition und Finanzierung	BWL VI Personal und Organisation	BWL VII Operations Management	WIRTSCHAFTSINFORMATIK I Wirtschaftsinformatik
4.FS	BWL VIII Umweltmanagement / Projektmanagement	BWL X Betriebswirtschaftliche Steuerlehre	QUANTITATIVE METHODEN I Entscheidungstheorie und quantitative Methoden	MANAGEMENT UND SCHLÜSSELQUALIF. II Schlüsselkompetenzen	WIRTSCHAFTSRECHT II Arbeits-, Handels-, und Gesellschaftsrecht
5.FS	BWL IX Innovationsmanagement / Qualitätsmanagement	VWL II Wirtschaftspolitik und Marktversagen	QUANTITATIVE METHODEN II Marktforschung und SPSS	MANAGEMENT UND SCHLÜSSELQUALIF. II Schlüsselkompetenzen	
6.FS	WAHLPFLICHT BWL	WAHLPFLICHT BWL	WAHLPFLICHT BWL	WAHLPFLICHT BWL	
7.FS	WAHLPFLICHT BWL	WAHLPFLICHT BWL	WAHLPFLICHT BWL	WAHLPFLICHT BWL	
8.FS	SEMINARARBEIT ZUM STUDIENSCHWERPUNKT		PRAXISBERICHT	SEMINARARBEIT	
9.FS	BACHELORARBEIT				

LEGENDE:

- BWL / VWL / GRUNDLAGEN RECHT UND MATHEMATIK
- MANAGEMENTKOMPETENZ.
- WIRTSCHAFTSINFORMATIK

Neues Wissen neben dem Job und Familie – im Selbststudium und mit Vorlesungen vor Ort.

An der Hochschule Merseburg erwerben Sie Wissen, das Ihnen vielfältige neue Perspektiven eröffnet. Das flexible Studienmodell passt sich Ihren Lebensumständen an. Bei uns können Sie:

// Berufsbegleitend sowie ausbildungsbegleitend / dual studieren

// Jederzeit ins Präsenzstudium (Vollzeit) wechseln

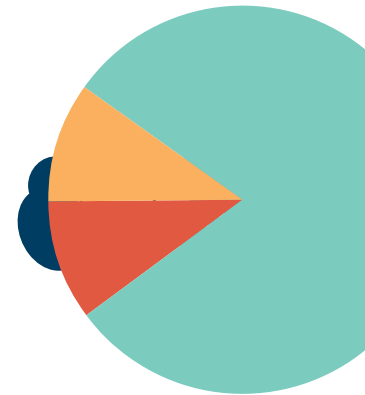
// Studieninhalte selbstorganisiert Vor- und Nachbereiten im Wechsel mit Präsenzzeiten (Fernstudium)

Unser Studium ist die perfekte Kombination aus flexiblem Selbststudium und praxisnahen Lehrveranstaltungen. Die Lehrveranstaltungen finden an zwei Terminen pro Woche statt. Sie bieten Struktur und fördern den praxisnahen Austausch bei der Bearbeitung realer Fälle unter Anleitung erfahrener Dozent*innen. Auf unserer Online-Lernplattform lernen Sie maximal flexibel: Dort stehen Skripte,

Videos, Präsentationen, weiterführende Literatur uvm. jederzeit zur Verfügung. Die Präsenztermine finden in der Regel freitags von 13.00 – 19.45 Uhr und samstags in der Regel von 8.00 – 14.45 Uhr in Merseburg statt.

Als Allroundtalent stehen beruflich viele Türen offen. Anstatt sich nur für einen Bereich zu spezialisieren, können Sie sich zu vielseitig einsetzbaren BWL-Expert*innen ausbilden lassen. Ihnen wird ein breites Fachwissen in den Bereichen Unternehmensführung, Unternehmensprozesse und Rechnungswesen, Finanzierung und Controlling, Marketing und Personal vermittelt. Ihre Managementqualifikationen und Führungsqualitäten werden ebenfalls gezielt von unseren Lehrenden geschult. Mit einem Studium an der Hochschule Merseburg werden Sie fundiert ausgebildete Betriebswirt*innen, die sich in jeder Branche verwirklichen können.

Das Studium stellt eine zusätzliche Belastung im Umfang einer Halbtags­tätigkeit dar (45 Wochen/Jahr jeweils 20 Stunden/Woche). Die Studiendauer beträgt 9 Semester und kann auch auf 12 Semester gestreckt werden, um den Workload zu verringern. Außerdem lassen sich Leistungen aus spezifischen Abschlüssen anerkennen und durch Vorbildung ergeben sich Effizienzvorteile.





Als Studiengangsleiterin ist mir sehr daran gelegen, dass wir neben **starken Lehrinhalten** auch auf eine **individuelle Betreuung** setzen.

Anja Haertlein, Professorin für Wirtschaftsrecht und Unternehmensfinanzierung



CONTROLLING UND MANAGEMENT

MASTER OF SCIENCE



Der Fokus des Studiengangs Controlling & Management liegt auf dem Management von Unternehmen, deren Strukturen, Prozessen und Produkten. Das Studiengangsprofil berücksichtigt dabei auch die an-

wachsende betriebliche Nachfrage nach fundierten Managementkompetenzen und ökonomischer Verantwortung.



BEWERBUNGSSCHLUSS 31.3.



VOLLZEIT



SOMMERSEMESTER

MODULPLAN

1. FACHSEMESTER (SS)	2. FACHSEMESTER (WS)	3. FACHSEMESTER (SS)	3. / 4. FACHSEMESTER (WS/SS)
CONTROLLING I Externe Unternehmensrechnung und Berichterstattung	CONTROLLING V Strategisches Controlling und Kostenmanagement	PRAXISSEMESTER BACHELORABSCHLUSS MIT 180 ECTS	WISSENSCHAFTS-PROJEKT ODER PRAKTIKUM
CONTROLLING II Multivariate Analysemethoden im Controlling	CONTROLLING VI Controlling und Kostenmanagement mit SAP		
CONTROLLING III Value-based Management und DCF-Methoden	MANAGEMENT II Nachhaltigkeitsmanagement		MASTERARBEIT MIT KOLLOQUIUM
MANAGEMENT I Bezugssystem-Projektmanagement / Projektmanagement-Werkzeuge	MANAGEMENT III Finanzmanagement oder International Financial Management		
MANAGEMENT-KOMPETENZEN I Mitarbeiterführung / Schlüsselkompetenzen	MANAGEMENT-KOMPETENZEN II Compliance & CSR / Arbeitsrecht		
CONTROLLING IV Internationale Rechnungslegung	MANAGEMENT-KOMPETENZEN III Mergers & Acquisitions		

LEGENDE:

	CONTROLLING
	MANAGEMENT
	MANAGEMENTKOMPETENZEN



Ihre Stärken: Analysieren, Optimieren, Entscheiden.

Die vertiefte Ausbildung in betriebswirtschaftlichen Kernfächern wird ergänzt durch praxistaugliche Instrumente des Projektmanagements. Im Bereich Controlling vertiefen Sie Methoden der Externen Unternehmensrechnung und Berichterstattung, der Multivariaten Analyse, des Value Based Management, im Strategischen Controlling und Kostenmanagement sowie Kenntnisse für das Controlling und Kostenmanagement mit SAP, das Qualitätsmanagement und das Controlling ganzheitlicher Produktionssysteme sowie zugehörige Themen des Finanzmanagements

oder International Financial Management. Der Fokus liegt auf dem Management von Unternehmen, deren Strukturen, Prozessen und Produkten. Die Kompetenzen dafür vermitteln Ihnen unsere Lehrenden zum Beispiel in Seminaren zu Projektmanagement und Mitarbeiterführung und Schlüsselkompetenzen, Compliance & Social Responsibility sowie durch Kenntnisse im Arbeitsrecht. Das Studium ist angepasst an die aktuelle betriebliche Nachfrage nach IT- und Managementkompetenzen sowie ökonomischer Verantwortung. Wahlpflichtfächer

ermöglichen Ihnen individuelle Qualifizierungswünsche. Das selbstbestimmte und praxisnahe Studium fördert unternehmerisches Denken und Handeln. Ein Studienabschluss eröffnet Ihnen verantwortungsvolle Positionen in der Unternehmensführung und des Managements, typischerweise in Berufsfeldern des Controllings und des Rechnungswesens und bietet auch Perspektiven in Unternehmensbereichen wie Investor Relations und Corporate Finance.



Kooperation mit EDEKA / Prof. Dr. Doreén Pick

Der EASYshopper ist ein smarterer Einkaufswagen, mit dem Kund*innen ihren Einkauf selbst einscannen können und der individuelle Angebote erstellt. In den Testmärkten EDEKA Halle und Merseburg führten Studierende Nutzungsbefragungen durch, um zu erfahren, wie der EASYshopper aufgenommen wird. Die erhobenen Daten wurden mithilfe der Software SPSS analysiert und die Ergebnisse dem Unternehmen vorgestellt.

NEXT: BUSINESS?

Angehende Gründer*innen werden an der Hochschule Merseburg intensiv bei der Realisierung ihres Vorhabens betreut und unterstützt. Unsere Berater*innen sind Lotsen und konstruktive Begleiter*innen im gesamten Gründungsprozess. Das Beratungsangebot richtet sich an Studierende, Absolvent*innen und Wissenschaftler*innen ALLER Fachbereiche. Vom Ideencoaching bis zur Optimierung von Geschäftsmodell und Businessplan – inklusive Netzwerken und den richtigen Tipps zu Förderprogrammen. **Der Gründerservice** am Fachbereich Wirtschaftswissenschaften und Informationswissenschaften bietet noch einen Grund mehr, ein wirtschaftliches Studium bei uns zu beginnen.



Ein berufsbegleitendes Studium an der Hochschule Merseburg lässt sich mit etwas Selbstdisziplin, die insbesondere während der Prüfungsphasen erforderlich ist, sehr gut umsetzen. Die Vorlesungen finden in der Regel ab Freitagmittag und Samstagvormittag statt. Seit Beginn der Corona Pandemie gibt es auch vermehrt Onlineangebote, wodurch sich das Studium noch besser in den beruflichen Alltag integrieren lässt.

Stephan Woithe, Betriebswirtschaft berufsbegleitend



BERUFSPERSPEKTIVEN

Ziel im Studium ist es, Sie für anspruchsvolle kaufmännische Tätigkeiten und Führungsfunktionen zu qualifizieren. Als Absolvent*in können Sie in Unternehmen betriebswirtschaftliche Funktionen wie z. B. Marketing, Produktion, Beschaffung, Projektmanagement, Finanzierung oder Controlling übernehmen.

Sie sind dazu befähigt, in verschiedenen Branchen zu arbeiten (z. B. Industrie, Dienstleistungsunternehmen, Unternehmensberatung). Andererseits qualifiziert Sie der Abschluss für aufbauende Masterstudiengänge im In- oder Ausland.



Warum Wirtschaftsinformatik? Weil ich als Wirtschaftsinformatiker die Digitalisierung als **Übersetzer zwischen IT und Wirtschaft** beeinflussen kann.

Max Looke, Student



WIRTSCHAFTSINFORMATIK

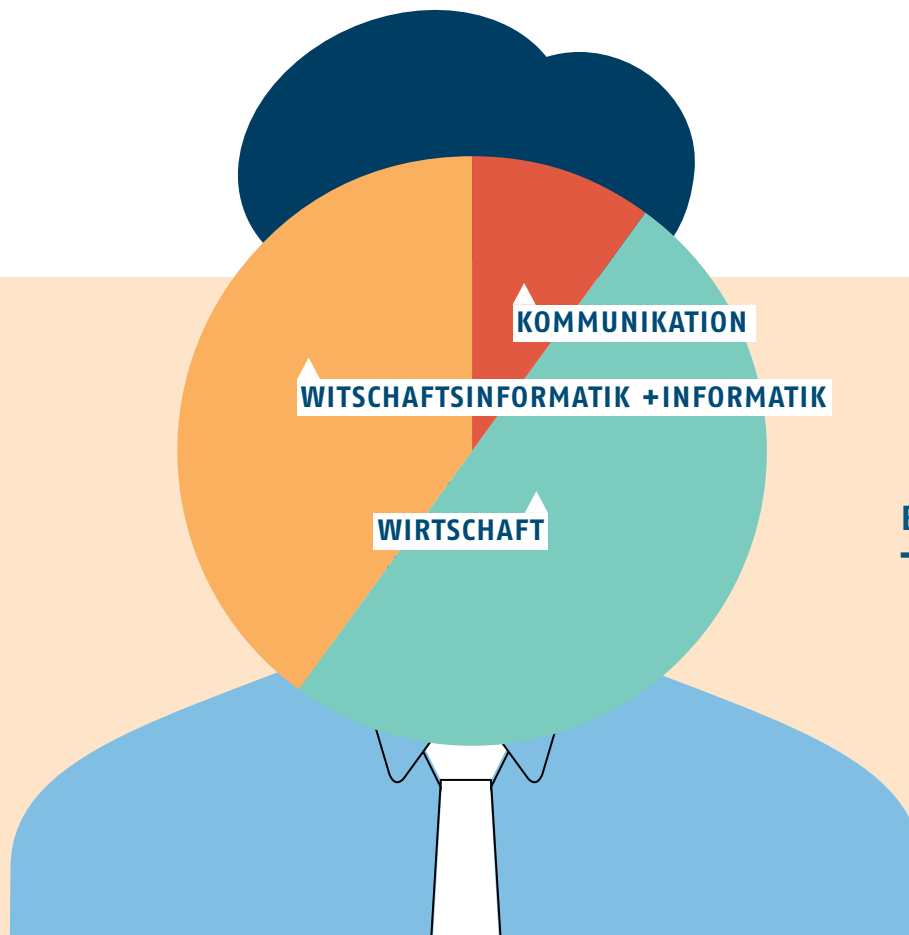
BACHELOR OF SCIENCE

REGELSTUDIENZEIT 7 SEMESTER



Mit einem Studium der Wirtschaftsinformatik an der Hochschule Merseburg gestalten Sie später im Beruf neueste Trends, Software, Infrastrukturen und Geschäftsmodelle aktiv mit. Sie erhalten zum einen ein betriebswirtschaftliches Fachwissen, um die Abläufe

in Unternehmen zu verstehen. Zum anderen erwerben Sie fundierte IT-Kenntnisse, um beispielsweise Softwarelösungen zu entwickeln, einzuführen und zu optimieren.



BEWERBUNGSSCHLUSS 30.9.



VOLLZEIT







WINTERSEMESTER

MODULPLAN

1.FS	BWL I Einführung in die Betriebs- und Managementlehre / Allgemeines wirtschaftliches Arbeiten	BWL II Buchführung und Kostenrechnung	FACHSPEZIFISCHES RECHT Grundlagen des Wirtschaftsrechts	INFORMATIONSMANAGEMENT I Grundlagen betrieblicher Informationssysteme	MATHEMATIK I Grundlagen der Mathematik für Betriebswirte	PROGRAMMIERUNG I Grundlagen der Programmierung
2.FS	BWL VI Personal / Organisation	VWL I Grundlagen der Volkswirtschaftslehre	BWL III Marketing	INFORMATIONSMANAGEMENT II Betriebliches Informationsmanagement / VBA Programmierung	MATHEMATIK II Statistik	PROGRAMMIERUNG II Fortgeschrittene Programmierkonzepte und -techniken
3.FS	BWL IV Bilanzierung und Controlling	BWL V Investition und Finanzierung	BWL VII Operations Management	WIRTSCHAFTSINFORMATIK I Wirtschaftsinformatik	QUANTITATIVE METHODEN I Entscheidungstheorie / Quantitative Methoden	INTERNET-TECHNOLOGIEN I Softwareengineering
4.FS	PROZESSMANAGEMENT	DATA SCIENCE GRUNDLAGEN	WAHLPFLICHT BWL	WIRTSCHAFTSINFORMATIK II Enterprise Resource Planning Systeme	WAHLPFLICHT INFORMATIK Websysteme und Webtechnologien oder Programmierprojekt	INTERNET-TECHNOLOGIEN II Datenbanken
5.FS	MANAGEMENT UND SCHLÜSSELQUALIFIKATIONEN II Schlüsselkompetenzen	BWL XII Projektmanagement / Innovationsmanagement	WAHLPFLICHT BWL	WIRTSCHAFTSINFORMATIK III Sicherheit in betrieblichen Informationssystemen	WAHLPFLICHT INFORMATIK Entwicklung mobiler Applikationen oder Data Science Methoden oder Testen	PROGRAMMIERUNG III Algorithmen und Datenstrukturen
6.FS	PRAXISSEMESTER					
7.FS	SEMINARARBEIT	SEMINAR ZUM STUDIENSCHWERPUNKT		BACHELORARBEIT		

LEGENDE:

	BWL / VWL / GRUNDLAGEN RECHT UND MATHEMATIK
	MANAGEMENT / SCHLÜSSELQUALIF.
	WIRTSCHAFTSINFORMATIK
	INFORMATIK



Optimieren und Gestalten mit Daten – die Digitalisierung in Wirtschaft, Verwaltung und Gesellschaft begleiten.

Der Studiengang Wirtschaftsinformatik ist genau das richtige für Sie, um IT-gestützte Geschäftsprozesse und die Produktivität in Unternehmen zu verbessern. Viele Aufgabenstellungen in Unternehmen erfordern die Fähigkeit, betriebswirtschaftliche Probleme zu lösen und deren IT-seitige Abwicklung im Unternehmen zu gewährleisten. Ziel des Studiengangs

ist es, Sie für Berufsfelder zu qualifizieren, in denen zusätzlich zu wirtschaftswissenschaftlichem Fachwissen auch IT-Kenntnisse erforderlich sind.

Trainieren Sie Ihre Softskills, lernen Sie Fremdsprachen und üben die Projektarbeit in Teams. Gestalten Sie neueste Trends, Software, Infrastrukturen und Geschäftsmodelle mit. Behalten Sie dabei

die Wirtschaftlichkeit im Auge. Der Studiengang Wirtschaftsinformatik eröffnet Ihnen diese Perspektive. Sie lernen in Projekten praxisnah. Die Dozent*innen fördern und fordern Sie.



Mit dem Master Wirtschaftsinformatik bin ich für Jobs besser aufgestellt und habe schon im Studium durch die vielen Projekte vieles **Wichtiges für den späteren Arbeitsalltag** gelernt, **wie Arbeitsstrukturen, Anforderungsermittlung oder den Reiz an kniffligen Aufgaben.**

Michael Kuhlmann, Absolvent Wirtschaftsinformatik Master



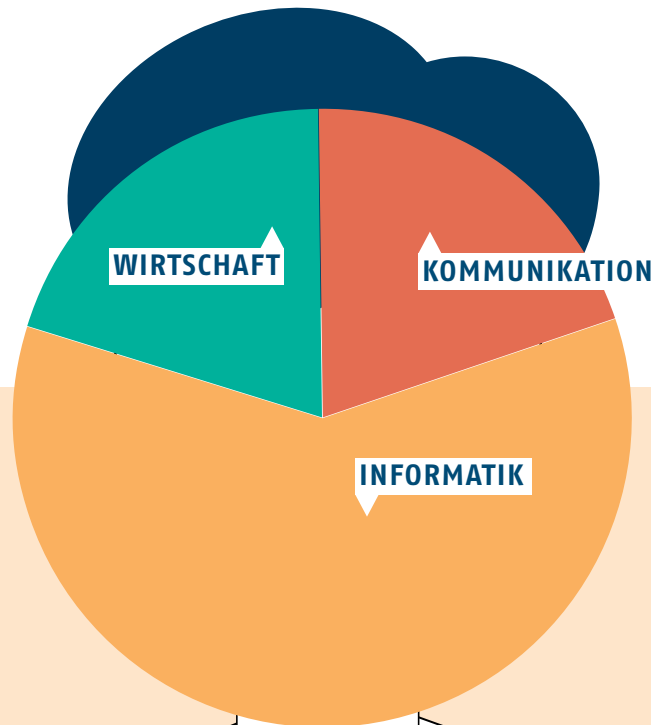
WIRTSCHAFTS- INFORMATIK

MASTER OF SCIENCE



Im Masterstudiengang Wirtschaftsinformatik erhalten Sie methodisches Handwerkszeug, um wirtschaftliche IT-Lösungen zu entwickeln und zu managen. Sie initiieren Veränderungsprozesse in Unternehmen. Die individuellen Spezialisierungen entsprechen den aktuellen Bedürfnissen der Branche im Hinblick auf

Informationssicherheit und Big Data. Das betriebswirtschaftliche Fächerprofil mit Bezug zur Digitalisierung wie dem IT-Controlling oder E-Business ergänzt die Studieninhalte. Das selbstbestimmte und praxisnahe Studium fördert unternehmerisches Denken und Handeln.



BEWERBUNGSSCHLUSS
31.3. UND 30.9.



VOLLZEIT



SOMMERSEMESTER



WINTERSEMESTER

MODULPLAN

ANPASSUNGSSEMESTER (WS)	1. FACHSEMESTER (SS)	2. FACHSEMESTER (WS)	3. FACHSEMESTER (SS)
ANPASSUNGSMODUL I	WIRTSCHAFTS- INFORMATIK I Requirements Engineering und Scope Management	WIRTSCHAFTS- INFORMATIK IV Softwareberatung IT-Architekturmanagement	WISSENSCHAFTS- PROJEKT ODER PRAKTIKUM
ANPASSUNGSMODUL II	WIRTSCHAFTS- INFORMATIK II Web-Engineering	WIRTSCHAFTS- INFORMATIK V IT-Service-Management / Informationssicherheit	
ANPASSUNGSMODUL III	WPF WIRTSCHAFTS- INFORMATIK III Digitale Geschäftsprozesse der Industrie 4.0 II oder digitaler Wandel	WPF WIRTSCHAFTS- INFORMATIK VI Digitale Geschäftsprozesse der Industrie 4.0 II oder digitaler Wandel	MASTERARBEIT MIT KOLLOQUIUM
ANPASSUNGSMODUL IV	MANAGEMENT- KOMPETENZEN I Bezugssystem- Projektmanagement / Projektmanagementwerkzeuge	WPF WIRTSCHAFTS- INFORMATIK VII Data Mining oder E-Business-projekt	
ANPASSUNGSMODUL V	MANAGEMENT- KOMPETENZEN II Mitarbeiterführung / Schlüsselkompetenzen	MANAGEMENT- KOMPETENZEN III Compliance & CSR / Arbeitsrecht	
ANPASSUNGSMODUL VI	WPF WIRTSCHAFT I Supply Chain Management oder Projekt Wirtschaftsförderung	VERTIEFUNG BWL International Logistics oder Finanzmanagement	

LEGENDE:

- WIRTSCHAFTSINFORMATIK
- MANAGEMENT / SCHLÜSSELQUALIF.
- WIRTSCHAFT



Werden Sie Motor der Digitalisierung!

Im Masterstudiengang Wirtschaftsinformatik erhalten Sie methodisches Handwerkszeug, um wirtschaftliche IT-Lösungen zu entwickeln und zu managen. Sie sind der Motor der Digitalisierung! Sie initiieren Veränderungsprozesse in Unternehmen. Die individuellen Spezialisierungen entsprechen den aktuellen Bedürfnissen der Branche im Hinblick auf Informationssicherheit und Big Data.

Das Studium teilt sich in 3 große Bereiche: Betriebswirtschaftslehre und Management, Wirtschaftsinformatik, und Management Kompetenzen. Themen im ersten Bereich sind zum Beispiel: Wertschöpfungsmanagement

– Internationale Logistik, Agiles Projektmanagement, Wertschöpfungsmanagement – Supply Chain Management. Das betriebswirtschaftliche Fächerprofil mit Bezug zur Digitalisierung wie dem IT-Controlling oder E-Business ergänzt die Studieninhalte. Requirement Engineering und Scope Management, Web Engineering, XML-Technologien, Einführung in die Computer-Linguistik und Data Mining sind Lehrinhalte im Bereich Wirtschaftsinformatik. Managementkompetenzen durch Seminare im Bereich Mitarbeiterführung, Compliance, Social Responsibility and Ethics und Arbeitsrecht runden das Masterstudium ab. Das selbstbestimmte und praxisnahe

Studium fördert unternehmerisches Denken und Handeln. Die Wirtschaft braucht Fach- und Führungskräfte, die den wachsenden Anforderungen und Aufgaben der betrieblichen Informationstechnologie gewachsen sind. Für Wirtschaftsinformatiker*innen bestehen sehr gute Karrierechancen, nicht nur im Bereich des unternehmerischen Prozess- und Datenbankmanagements, sondern auch bspw. als Projektleiter*in bei der Einführung von betriebswirtschaftlichen Informationssystemen in der Verwaltung und Behörden oder als Anwendungsentwickler*in für Produkte und Dienstleistungen.

MAGAZIN

Wirtschaft#Informatik#Gespräche – Die Gesprächsreihe!

Wirtschaftsinformatik in der Praxis: Wir reden mit Expert*innen aus verschiedenen Branchen über Ihre Erfahrungen aus Projekten, die neusten Trends sowie echte Problemstellungen und ihre Lösungen aus der IT. Bisherige Themen waren z.B. "Design, Entwicklung und Betrieb einer E-Commerce-Plattform", „Wirtschaftsinformatik – Innovationskraft durch interdisziplinäre Kompetenz“ und die Wirtschaftsinformatik in Merseburg – Tradition seit Jawed Karim.

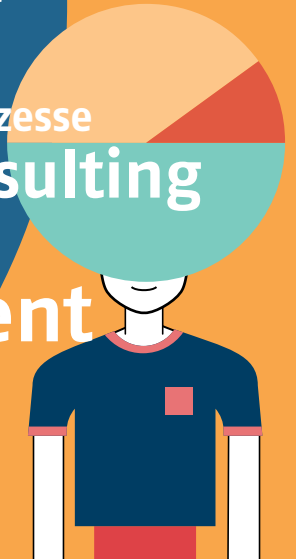
Fragen an die Referent*innen sind ausdrücklich erwünscht! Netzwerken, Getränke und Snacks im Anschluss gehören natürlich dazu.

Jawed Karim (* 1. Januar 1979 in Merseburg) ist ein deutsch-US-amerikanischer Internet-Unternehmer und Informatiker. Karim ist einer der drei Gründer des Videoportals YouTube.

Quelle: WIKIPEDIA



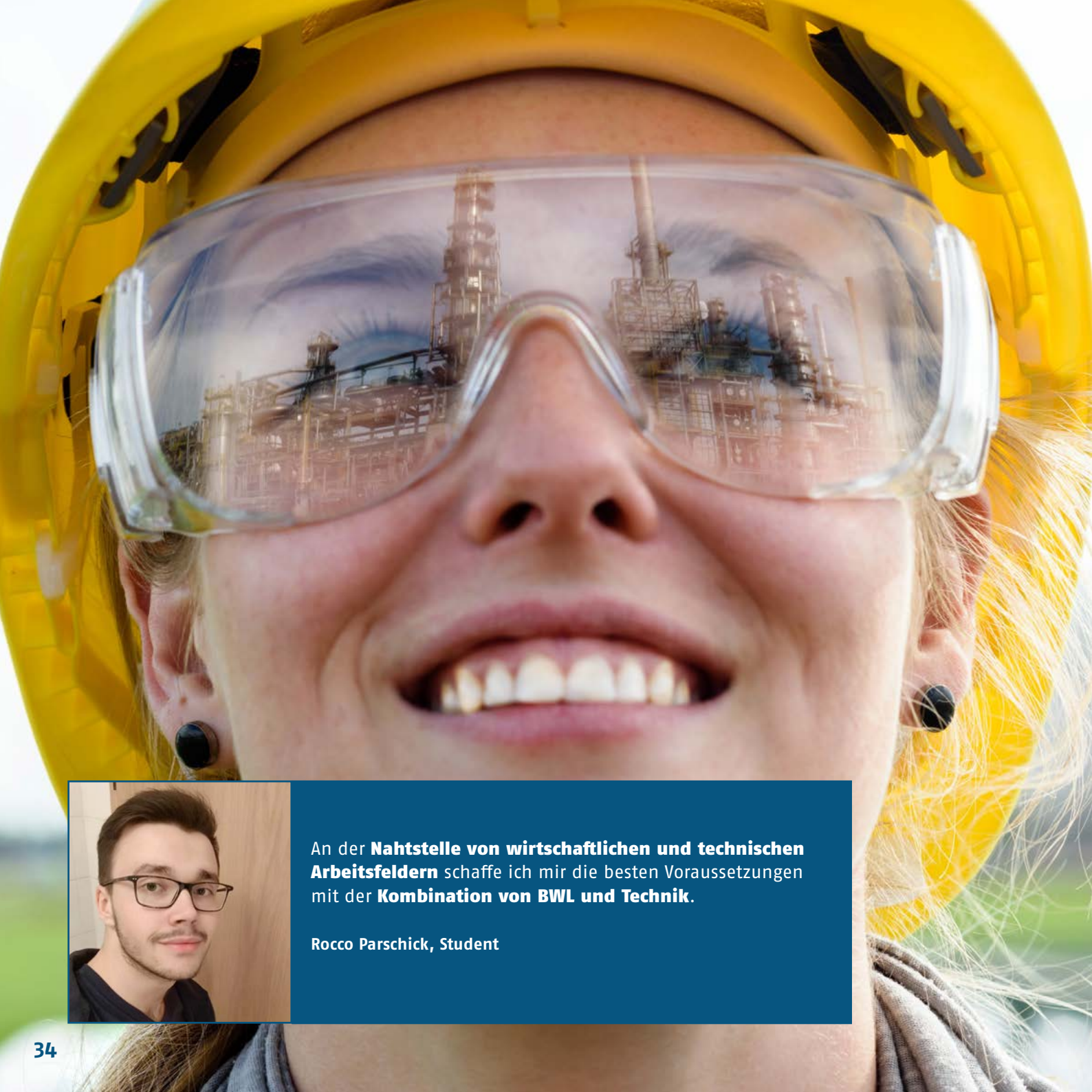
Key Account Management
 IT-Sicherheitsexperte
 Datenbankadministration
 Technischer Vertrieb
 Reporting
Softwareentwicklung
 Data Warehousing
SAP-Beratung
 Consulting
ERP-Manager
 Qualitätsmanagement
Datenbankentwicklung
 IT-Architekturen
IT-Prozesse
 Geschäftsprozesse
 Produktmanagement
Technical Consulting
Requirements Engineering
Informationsmanagement
 Technischer Einkauf
Controlling
 Projektmanagement
 IT-Qualitätsmanagement



BERUFSPERSPEKTIVEN

Als Absolvent*in der Wirtschaftsinformatik übernehmen Sie Tätigkeiten an der Schnittstelle zwischen betriebswirtschaftlichen Funktionsbereichen und der IT-Abteilung: in der Produktion, im Marketingcontrolling, der Logistik, im Projektmanagement, im Qualitätsmanagement und der betrieblichen Organisation und im Informationsmanagement. Sie gestalten Prozesse und

entwickeln IT-Lösungen zu deren Unterstützung, im Bereich des unternehmerischen Prozess- und IT-Managements, als Projektleiter*in bei der Einführung von betriebswirtschaftlichen Informationssystemen in der Verwaltung und in Behörden, als Anwendungsentwickler*in für Produkte und Dienstleistungen.



An der **Nahtstelle von wirtschaftlichen und technischen Arbeitsfeldern** schaffe ich mir die besten Voraussetzungen mit der **Kombination von BWL und Technik.**

Rocco Parschick, Student

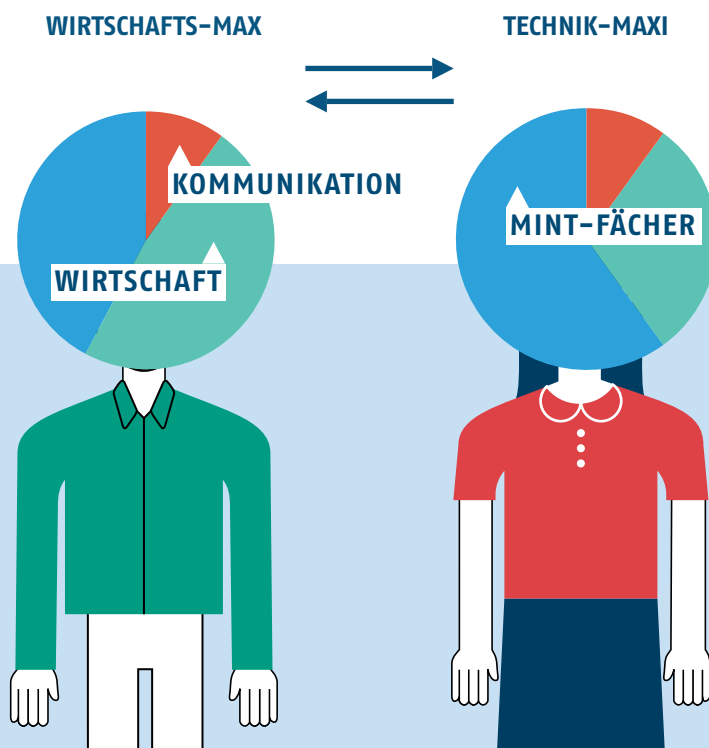
WIRTSCHAFTS- INGENIEURWESEN

BACHELOR OF SCIENCE

REGELSTUDIENZEIT 7 SEMESTER



In Ihnen spielen Technikinteresse und Wirtschaftsfaszination Pingpong? Dann hätten wir mit dem Bachelorstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen eine Lösung für Sie, mit der Sie den Ball an beiden Seiten gut erreichen können.



Durch Wahlmöglichkeiten lässt sich der MINT-Anteil (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik) auf ca. 60% erhöhen.

BEWERBUNGSSCHLUSS 30.9.



VOLLZEIT



WINTERSEMESTER

MODULPLAN

1.FS	BWL I Einführung in die Betriebs- und Managementlehre / Allgemeines wirtschaftliches Arbeiten	BWL II Buchführung und Kostenrechnung	MANAGEMENT UND SCHLÜSSELQUALIFIKATIONEN I Grundlagen des Wirtschaftsenglisch	INFORMATIONSMANAGEMENT I Grundlagen betrieblicher Informationssysteme	WIRTSCHAFTSMATHEMATIK Grundlagen der Mathematik für Betriebswirte	TECHNISCHE GRUNDLAGEN I Statik und Festigkeitslehre
2.FS	BWL VI Personal / Organisation	FACHSPEZIFISCHES RECHT Grundlagen des Wirtschaftsrechts	BWL III Marketing	INFORMATIONSMANAGEMENT II Betriebliches Informationsmanagement / VBA-Programmierung	MATHEMATIK II Statistik	TECHNISCHE GRUNDLAGEN II Werkstofftechnik
3.FS	BWL IV Bilanzierung und Controlling	BWL V Investition und Finanzierung	BWL VII Operations Management	WIRTSCHAFTSINFORMATIK I Wirtschaftsinformatik	QUANTITATIVE METHODEN I Entscheidungstheorie / Quantitative Methoden	TECHNISCHE GRUNDLAGEN III Grundlagen der Fertigung und Konstruktion
4.FS	VWL I Grundlagen VWL	WAHLPFLICHT BWL	WAHLPFLICHT BWL	WIRTSCHAFTSINFORMATIK II Enterprise Resource Planning Systeme	WAHLPFLICHT TECHNIK	INDUSTRIAL ENGINEERING I Ressourceneffizienzmanagement
5.FS	MANAGEMENT UND SCHLÜSSELQUALIFIKATIONEN II Schlüsselkompetenzen	BWL XI Projektmanagement / Qualitätsmanagement	WAHLPFLICHT BWL	WAHLPFLICHT TECHNIK	WAHLPFLICHT TECHNIK	INDUSTRIAL ENGINEERING II Industrial Engineering
6.FS	PRAXISSEMESTER					
7.FS	SEMINARARBEIT	SEMINAR ZUM STUDIENSCHWERPUNKT ODER TECHNIKPRAKTIKUM		BACHELORARBEIT		

LEGENDE:

- BWL / VWL / GRUNDLAGEN RECHT
- BWL WAHLPFLICHT
- MANAGEMENT / SCHLÜSSELQUALIF.
- INFORMATIK / IT
- QUANTITATIVE METH. / MATHEMATIK
- TECHN. GRUNDL. / INDUSTR. ENGINEER.



Die Mittlerrolle zwischen Wirtschaft und Technik übernehmen.

Viele Aufgabenstellungen in Unternehmen erfordern die Fähigkeit, technische Probleme lösen und gleichzeitig deren betriebswirtschaftliche Konsequenzen einschätzen zu können und diese zwischen den Abteilungen entsprechend zu kommunizieren. Das Wirtschaftsingenieur-Studium kombiniert betriebswirtschaftliche Fachkenntnisse mit technischem Know-how und schlägt damit eine Brücke zwischen Wirtschaft und Technik. Absolventen*innen dieses Studium befinden sich an der bedeutenden Schnittstelle von technischen und wirtschaftlichen

Sachverhalten. Wirtschaftsingenieur*innen sind im Berufsalltag begehrte Mitarbeiter*innen. Als Spezialisten „übersetzen“ sie die Sprache unterschiedlicher Disziplinen und ermöglichen eine reibungslose Kommunikation zwischen den Abteilungen. Das Studium Wirtschaftsingenieurwesen mit Schwerpunkt Management setzt sich aus ca. 40 % ingenieurwissenschaftlichen und ca. 60 % wirtschaftswissenschaftlichen Fächern zusammen. Im vierten und fünften Semester können Studierende Inhalte aus wirtschaftlichen und technischen

Themen vertiefen. Neben den allgemein angebotenen Fächern wie Projektmanagement, Innovationsmanagement und Industrial Engineering steht insbesondere ein Wahlangebot aus dem Bereich Unternehmensprozesse zur Verfügung. Die Technikvertiefung kann nach persönlichem Studienprofil aus einem breiten Spektrum technischer Fächer gewählt werden, das z.B. Arbeitsvorbereitung, Qualitätssicherung und Produkthaftung, Materialflussplanung und Montageplanung/-technik umfasst.



Der Masterstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen vermittelt praxisnah die theoretischen Inhalte.

In Kooperation mit Praxispartnern aus der Region wird man ausgiebig auf die Wirtschaft vorbereitet.

**Philip Schydlo, Student Bachelor Technische Betriebswirtschaft,
Master Wirtschaftsingenieurwesen**

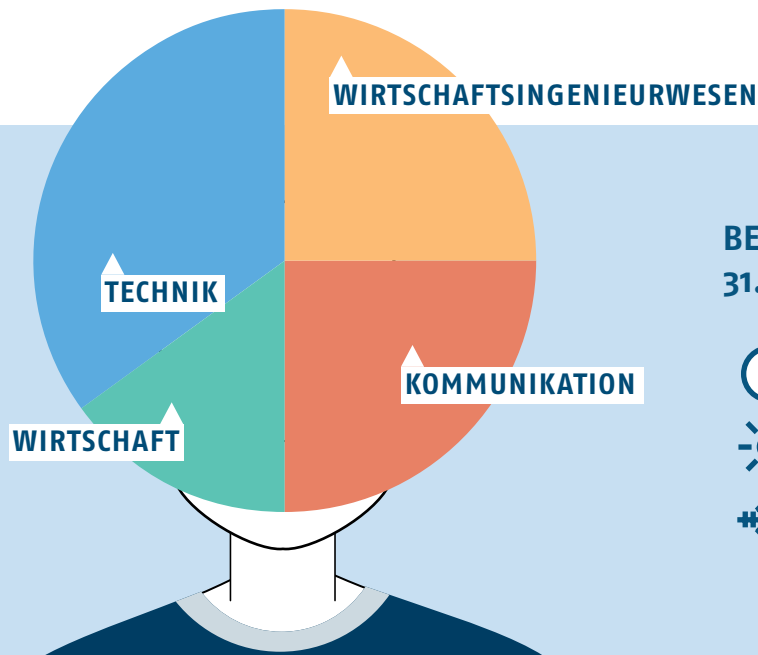
WIRTSCHAFTS- INGENIEURWESEN

MASTER OF SCIENCE



Sie begeistern sich für technische und kaufmännische Zusammenhänge? Sie wollen das eine machen und trotzdem das andere verstehen? Dann sind Sie im Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen genau richtig! Betriebswirtschaftliche Prozesse, technische

Verfahren, logistische Methoden und Modelle sowie umfassende Ansätze im Qualitätsmanagement – all dieses lernen Sie kennen und Ihnen werden die Kenntnisse vermittelt, diese Bereiche kompetent zu planen und zu managen.



BEWERBUNGSSCHLUSS
31.3. UND 30.9.



VOLLZEIT



SOMMERSEMESTER



WINTERSEMESTER

MODULPLAN

ANPASSUNGSSEMESTER (WS)	1. FACHSEMESTER (SS)	2. FACHSEMESTER (WS)	3. FACHSEMESTER (SS)
ANPASSUNGSMODUL I	TECHNIK I Virtuelle Instrumentierung	TECHNIK III Methoden und Werkzeuge der Digitalen Fabrik	WISSENSCHAFTS-PROJEKT ODER PRAKTIKUM
ANPASSUNGSMODUL II	TECHNIK II Produktdesign	TECHNIK IV Zuverlässigkeit und Qualitätssicherung	
ANPASSUNGSMODUL III	TECHNIK UND WIRTSCHAFT I Digitale Geschäftsprozesse der Industrie 4.0 (I)	TECHNIK UND WIRTSCHAFT II Digitale Geschäftsprozesse der Industrie 4.0 (II)	MASTERARBEIT MIT KOLLOQUIUM
ANPASSUNGSMODUL IV	MANAGEMENT-KOMPETENZEN I Bezugssystem- Projektmanagement / Projektmanagementwerkzeuge	TECHNIK UND WIRTSCHAFT III Digitaler Wandel	
ANPASSUNGSMODUL V	MANAGEMENT-KOMPETENZEN II Mitarbeiterführung / Schlüsselkompetenzen	MANAGEMENT-KOMPETENZEN III Compliance & CSR / Arbeitsrecht	
ANPASSUNGSMODUL VI	WPF WIRTSCHAFT I Supply Chain Management oder Requirement Engineering und Scope Management	VERTIEFUNG BWL International Logistics oder Softwareberatung IT-Architekturmanagement	

LEGENDE:

- INGENIEURWESEN
- WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN
- WIRTSCHAFT
- MANAGEMENT / SCHLÜSSELQUALIF.



Verantwortung übernehmen, Prozesse lenken und technische Verfahren steuern.

Der Master Wirtschaftsingenieurwesen ist der „Techniker“ unter den wirtschaftlichen Studiengängen. Hier ist der Anteil von Studieninhalten aus dem Bereich Technik am höchsten, mit rund einem Drittel. Der andere Teil besteht aus Managementkompetenzen, Unternehmensprozessen und Querschnittsthemen der Digitalisierung. Sie lernen betriebswirtschaftliche Prozesse, technische Verfahren, logistische Methoden und Modelle sowie umfassende

Ansätze im Qualitätsmanagement kennen. Sie beherrschen das ganzheitliche Verstehen, Planen und Weiterentwickeln von Produktions- und Serviceprozessen, sodass sie neuartige Produktionsverfahren im Zusammenspiel von Mensch, Material und Maschine aufbauen können.

Als Wirtschaftsingenieur*in steht Ihnen ein sehr breites Spektrum in der Arbeitswelt offen. Sie planen und entwickeln Produktions- und

Serviceprozesse und initiieren neuartige Produktionsverfahren im Zusammenspiel von Mensch, Material und Maschine. Eine Spezialisierung in kaufmännische oder technische Richtung ist möglich, genau wie der Einstieg in die produzierende Industrie, Service Engineering oder die Beratung.

MAGAZIN

Wirtschaftsingenieur*innen übernehmen verantwortungsvolle administrative und Managementaufgaben. Hierzu gehören unter anderem die Planung, Steuerung und Kontrolle technischer Betriebs- und Produktionsabläufe eines Unternehmens sowie die Anwendung betriebswirtschaftlicher Methoden zur Optimierung von Kosten und Wertschöpfungsketten. Als Schnittstelle zwischen Produktion und betriebswirtschaftlichen Funktionsbereichen sind sie an der Entwicklung neuer Produktionsverfahren ebenso beteiligt wie bei der Gestaltung

logistischer Strategien. Zudem finden sich auch charakteristische Einsatzfelder von Wirtschaftsingenieur*innen im Vertrieb, im Einkauf, im (technischen) Marketing und in der Qualitätssicherung. Entsprechend diesem Verständnis von Aufgaben- und Einsatzfeldern von Wirtschaftsingenieur*innen betont die Zielsetzung des Studiums Wirtschaftsingenieurwesen an der Hochschule Merseburg die Vermittlung ingenieurwissenschaftlicher Grundlagen und betriebswirtschaftlicher (Management-) Kompetenz. Darüber hinaus bereichern Themen aus der

Wirtschaftsinformatik und dem Informationsmanagement das Ausbildungsspektrum und stellen sich den Anforderungen moderner Kommunikationsstrukturen und Digitalisierung. Dem Management naheliegende und auf industrielle Kernprozesse bezogene Inhalte des Industrial Engineering (Erhöhung der Produktivität, Prozessoptimierung, Optimierung des Zusammenwirkens von Mensch, Maschine, Material) runden das Profil zum*zur modernen Wirtschaftsingenieur*in ab.



Prof. Klimpel und wissenschaftliche Mitarbeiter*innen

Praxisorientierung ist eines der großen Leitbilder der Hochschule Merseburg. Diese Kompetenz wollte Prof. Dr.-Ing. Lutz Klimpel, Professor für Allgemeine Betriebswirtschaft und Wirtschaftsinformatik, noch intensiver vorantreiben, als er das Innovations- und Kompetenzzentrum INFLIKA am Fachbereich Wirtschaftswissenschaften und Informationswissenschaften ins Leben rief.

Sein Ziel war und ist es einen Wissenstransfer zwischen der Hochschule Merseburg und der regionalen Wirtschaft aufzubauen.

Eine der Haupttätigkeiten von INFLIKA besteht darin, bei den Praxispartnern Business-Analysen und Requirements Engineering (definiert die Anforderungen an ein Produkt, einen Prozess oder die am Prozess beteiligten Personen) rund um betriebliche Informationssysteme, insbesondere ERP-Systeme, durchzuführen.



BERUFSPERSPEKTIVEN

Als betriebswirtschaftliche Praktiker*innen mit technischem Sachverstand analysieren und gestalten Sie Prozesse. Dabei übernehmen Sie Verantwortung und behalten stets den Überblick für die entscheidenden Schnittstellen im Unternehmen. Absolvent*innen des Studiengangs Wirtschaftsingenieurwesen sind gefragte Arbeitnehmer*innen, denn in Wissenschaft

und Technik entstehen immer mehr Schnittstellen zwischen bisher getrennten Fachgebieten. Als Prozessdenker*innen werden Absolvent*innen des Studiengangs Wirtschaftsingenieurwesen gesucht, denn sie verstehen es, sowohl durch die technische als auch durch die wirtschaftliche Brille zu schauen.



Der Studiengang lebt von **Praxisprojekten, die in Teams bewältigt werden.** Dabei lernt man viel über sich als zukünftige Führungsperson.

Izabela Lenz, Alumna und wissenschaftliche Mitarbeiterin

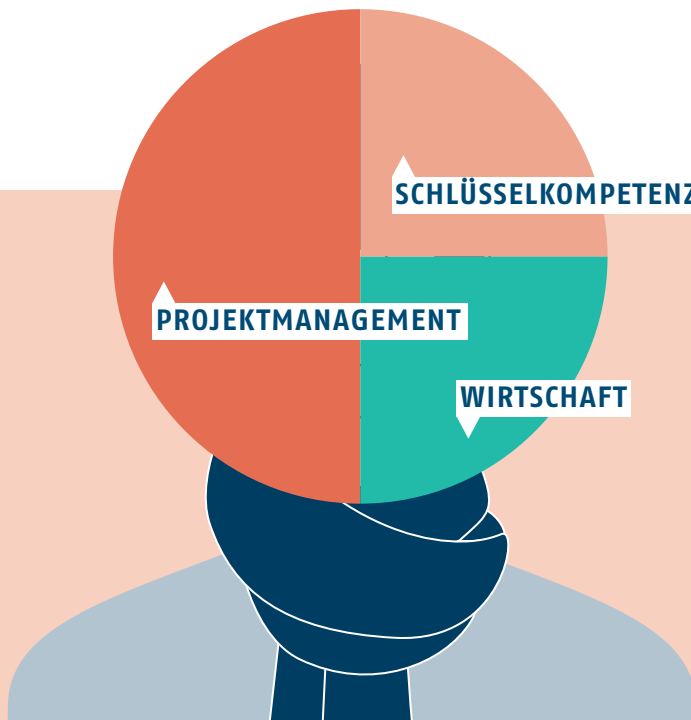
PROJEKTMANAGEMENT

MASTER OF ARTS



Der Masterstudiengang Projektmanagement befähigt Sie zur professionellen Planung, Durchführung und Leitung von Projekten in vielfältigen Zweigen der Wirtschaft. Die Organisation und Aufgaben in Unternehmen und Organisationen werden zunehmend projektbezogen gesteuert. Hier liegt Ihre Chance,

branchenübergreifend und weltweit zu arbeiten. Orientierung innerhalb dieses betrieblichen Wandels und die Fähigkeit, Projekte jeglicher Art anleiten und erfolgreich durchführen zu können, bekommen Sie im Studium eingehend vermittelt.



BEWERBUNGSSCHLUSS 31.3.






VOLLZEIT



SOMMERSEMESTER

MODULPLAN

1. FACHSEMESTER (SS)	2. FACHSEMESTER (WS)	3. FACHSEMESTER (SS)	3. / 4. FACHSEMESTER (WS/SS)	
PROJEKT-MANAGEMENT I Bezugssystem Projektmanagement / Projektmanagement- Werkzeuge	PROJEKT-MANAGEMENT IV Communication & Communication Relation Management / Qualitätsmanagement	PRAXISSEMESTER BACHELORABSCHLUSS MIT 180 ECTS	WISSENSCHAFTS-PROJEKT ODER PRAKTIKUM	
PROJEKT-MANAGEMENT II Requirements Engineering und Scope Management	PROJEKT-MANAGEMENT V Agiles Projektmanagement / Entrepreneurship			
PROJEKT-MANAGEMENT III (Multi)-Projektcontrolling / Projektfinanzierung & Risikomanagement	PROJEKT-MANAGEMENT VI Marktorientiertes Umwelt- und Innovationsmanagement / IT-orientiertes Innovationsmanagement			MASTERARBEIT MIT KOLLOQUIUM
BERATUNG I Bezugssystem Beratung und Strategieberatung	BERATUNG II Wertorientiertes Management / Change Management			
MANAGEMENT UND FORSCHUNGS-KOMPETENZEN Verträge und Verhandeln / Research Methods / Designthinking	BERATUNG III Softwareberatung		LEGENDE:  BERATUNG  MANAGEMENTKOMPETENZEN  PROJEKTMANAGEMENT	
MANAGEMENT-KOMPETENZEN II Schlüsselkompetenzen / Mitarbeiterführung	MANAGEMENT-KOMPETENZEN III Compliance und Social Responsibility / Arbeitsrecht			



Branchenübergreifend und weltweit arbeiten.

Zunehmend werden Unternehmen und Organisationen projektbezogen gesteuert. Ob Betriebswirtschaftler*in, Ingenieur*in, Naturwissenschaftler*in, Theolog*in oder Geisteswissenschaftler*in, so unterschiedlich die täglichen beruflichen Herausforderungen auch sind – sie haben eines sicher gemeinsam: in Ihrer Arbeit spielen Projekte eine zunehmende Rolle. Projekte werden für die Erreichung spezieller Ziele formuliert, wie beispielsweise Forschungs- und Entwicklungsprojekte, Bauprojekte, Reorganisationsprojekte und insbesondere Beratungsprojekte jeglicher Ausrichtung. Der Masterstudiengang „Projektmanagement“ befähigt Sie, solche Projekte erfolgreich zu leiten und durchzuführen. Sie erkennen

Risiken und minimieren diese, Sie organisieren Teamarbeit und den Informationsaustausch zwischen den Projektbeteiligten und weiteren Anspruchsgruppen. Sie planen Ressourcen und Termine und kontrollieren den Projektfortschritt. Sie führen selbstständig Beratungsprojekte durch. Im Bereich Projektmanagement sind die Studieninhalte die klassischen und neueren Projektmanagementwerkzeuge, Multi-Projektcontrolling, Projektfinanzierung und Risikomanagement, Qualitätsmanagement, Innovationsmanagement und Requirement Engineering und Scope Management. Unsere Lehrenden vermitteln eine Vielzahl an Managementkompetenzen und Kommunikationsfertigkeit-

ten für Beratungssituationen im Wertorientiertem Management & strategischem Kostenmanagement, Change Management, in der Softwareberatung. Schlüsselkompetenzen in der Mitarbeiterführung, Compliance and Social Responsibility sowie Kenntnisse im Arbeitsrecht runden das Profil ab. Der Bedarf an hochqualifizierten Projektmanager*innen wächst, denn Ihr Einsatzort ist überall dort, wo Projekte in die Realität umgesetzt werden sollen und demnach höchst vielfältig sind. Sie werden in der Regel Projekte von der Vorplanung bis zu deren Abschluss begleiten und Sie sind mit der Organisation und Betreuung des Projektteams, der Dokumentation und Kontrolle befasst.



Wer sein Wissen im Umgang mit **Design- und Programmiersoftware** erweitern möchte, ist in diesem Master richtig. In kürzester Zeit hab ich unfassbar viele Techniken und Regeln zum entwickeln von zwei- und dreidimensionalen **Grafiken und Animationen** erlernt.

Diana Heßler, Alumna

INFORMATIONSDSIGN UND MEDIENMANAGEMENT

MASTER OF ARTS

4 SEMESTER IN VOLLZEIT

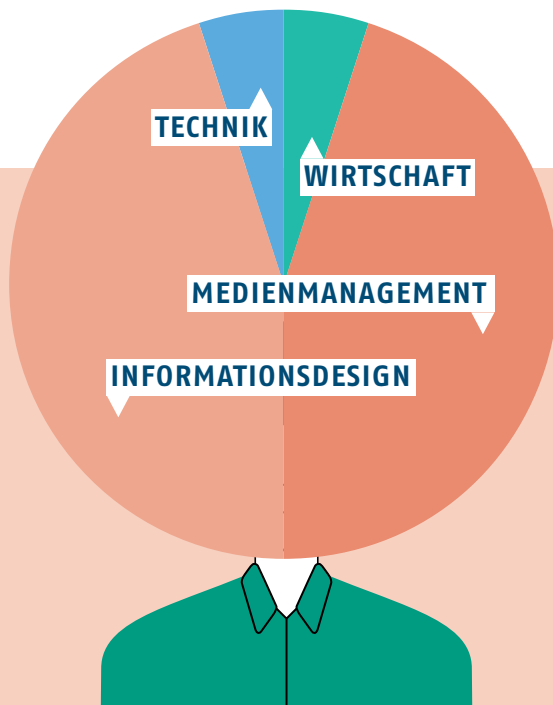


6 SEMESTER IN TEILZEIT



Der Masterstudiengang Informationsdesign und Medienmanagement (IDMM) eröffnet vielseitige vielfältige Perspektiven in Bereichen wie PR und Öffentlichkeitsarbeit, Technische Redaktion, Grafikdesign, Fachjournalismus, Multimedia-Design und UX-Design. Die erworbenen Qualifikationen und Kompetenzen befähigen dazu. Die Qualifikation der

Absolvent*innen ist geeignet, anspruchsvolle redaktionelle Tätigkeiten auszuüben und Kommunikations- und Informationsprozesse systematisch oder methodisch fundiert zu planen und zu gestalten. Das Vollzeitstudium umfasst 4 Semester und das Modell in Teilzeit 6 Semester Regelstudienzeit.



ZULASSUNG BESCHRÄNKT

BEWERBUNGSSCHLUSS 15.6.

**BEWERBEN MIT
MOTIVATIONSSCHREIBEN**



VOLLZEIT / TEILZEIT



WINTERSEMESTER

1. FACHSEMESTER	2. FACHSEMESTER	3. FACHSEMESTER	4. FACHSEMESTER
LERNPSYCHOLOGIE Lernpsychologie / Textanalyse und Textproduktion	ANPASSUNGSMODUL 3 WLIV 1: Fremdsprachen II WLIV 2: 2D-Animation WLIV 3: Figuratives Zeichnen WLIV 4: Data Visualization / Data Science	CONTENTMANAGEMENT Contentengineering / Content-Management u. Redaktionssysteme	PRAXISPROJEKT
VISUELLE KOMMUNIKATION Typographie und Layout / Gestaltungslehre	PROJEKT ANWENDER-DOKUMENTATION Anwenderdokumentation / Standartisierung und Terminologie-management	MANAGEMENT UND RECHT Projektmanagement / Wirtschaftsrecht	
ANPASSUNGSMODUL 1 WLIV 1: Vektorgrafik WLIV 2: Textverarbeitung WLIV 3: HTML-Grundlagen WLIV 4: Fremdsprachen I	PROJEKT VISUELLES INSTRUKTIONSDSIGN Projekt visuelles Instruktionsdesign / Kreativtraining Instruktionsdesign	WPF A: PROJEKT ANGEWANDTE SPIELKONZEPTE Medien- u. Spielekonzeption / Kreativtraining Serious Gamedesign WPF B: PROJEKT INFORMATIONSDSIGN Informationsdesign / Kreativtraining Informationsdesign	MASTERTHESIS MIT KOLLOQUIUM
ANPASSUNGSMODUL 2 WLIV 1: Professionelles Deutsch WLIV 2: Workflows in der Technischen Illustration WLIV 3: Grundlagen der Technikwissenschaften WLIV 4: Grundlagen der Bildbearbeitung	WPF A: SINGLE-SOURCE-PUBLISHING XML-Grundlagen / Strukturierte Dokumentation mit Adobe FrameMaker WPF B: 3D-MODELLING Grundlagen 3D-Modeling / 3D Kreativtraining freies Modeling	WPF A: PROJEKT 3D ANIMATION 3D-Assetproduktion / Charakteranimation WPF B: USER EXPERIENCE EVALUATION User-Experience-Evaluation: Methodik / User-Experience-Evaluation: Projekt	
TECHNIK & NORMEN Kommunikation Technischer Sachverhalte / Normen und Sicherheit	WPF A: WEB-ENTWICKLUNG Web-Entwicklung / Web-Entwicklung Übung WPF B: FACHJOURNALISMUS Fachjournalismus / Kreativtraining Fachjournalismus	WPF A: PROJEKT MOBILE DOKUMENTATION Mobile Dokumentation / Texte für Online-Medien WPF B: PROJEKT CORPORATE DESIGN Corporate Design / Kreativtraining Corporate Design	
GRUNDLAGEN DER ILLUSTRATION Grundlagen der Fotografie und Sachfotografie / Skizze-zeichnung-Entwurf	WPF A: USER EXPERIENCE DESIGN Grundlagen Multimediadesign / Kreativtraining Multimedia WPF B: SACHBUCHGESTALTUNG Sachbuchgestaltung / Kreativtraining Sachbuchgestaltung	WPF A: PROJEKT ONLINE-HILFE / USER ASSISTANCE Online-Hilfe User Assistance / Online-Hilfe E-Books WPF B: FORSCHUNGSKOLLOQUIUM Forschungskolloquium	

LEGENDE:

- MEDIENMANAGEMENT
- INFORMATIONSDSIGN
- WIRTSCHAFT
- TECHNIKGRUNDLAGEN



Informationen und Medien – Verfassen, Gestalten und Managen.

Der konsekutive Masterstudiengang Informationsdesign und Medienmanagement richtet sich an Absolvent*innen, die über ein abgeschlossenes Studium einer technisch/naturwissenschaftlichen, wirtschaftswissenschaftlichen oder kommunikationswissenschaftlichen Fachrichtung (Uni/FH/BA) verfügen und sich beruflich in diese Richtung entwickeln möchten.

Der Masterstudiengang IDMM ist anwendungsorientiert. Ziel ist die Ausbildung von Spezialist*innen für Unternehmen und gesellschaftliche Einrichtungen, die in der Lage sind, Kommunikations- und Informationsprozesse methodisch fundiert zu planen und umzusetzen.

Die Hälfte der 20 Module des Master-Studiums bearbeitet in Projekten aktuelle Themenstellun-

gen aus der Praxis (z. B. Projekt Anwenderdokumentation, Projekt Angewandte Spielkonzepte, Projekt 3D-Animatimation, Projekt User Experience-Evaluation, Projekt Corporate Design, Projekt Online-Hilfe und User Assistance). Die andere Hälfte vermittelt fachliche Grundlagen, wie z. B. Typografie/Layout, Visuelle Kommunikation, Sachfotografie, Freihandzeichnen, Technik-Illustration, funktionales Schreiben, professionelles Deutsch, Fachjournalismus, aus dem Bereich Informationsdesign und aus Bezugswissenschaften. Vertiefte Studieninhalte im Bereich Medienmanagement, wie Online-Dokumentation, Single-Source Publishing, 3D-Modeling, Web-Entwicklungen und Game Science runden das Studium ab. Die Interdisziplinarität des Studiums gewährleistet zukunfts-sichere Arbeitsperspektiven und

Wahlmöglichkeiten geben Raum für individuelle Spezialisierung. Für das spätere Wirken in Bereichen der Digitalisierung, in der Zukunftsbranche des UX-Designs, ebenso wie in klassischen Bereichen des Designs und Layouts oder in der Öffentlichkeitsarbeit, Unternehmenskommunikation und auf journalistischem Gebiet.

Nach dem Studium in ein Unternehmen, eine Beratertätigkeit bei einem Dienstleister oder doch die freiberufliche Arbeit? Sie entscheiden, denn Absolvent*innen von „Informationsdesign und Medienmanagement“ sind sprachliche, multimediale und crossmediale Kommunikationsexpert*innen. Ihr Know-How ist überall dort gefragt, wo komplexe Informationen zu Wissen gebündelt und auf den Punkt gebracht werden müssen.

MAGAZIN

WIR DESIGNEN IHRE BOTSCHAFT – WEIL MANCHMAL AUCH DIE ÄUSSEREN WERTE ZÄHLEN

Unsere Spezialkraft für Außenwirkung und passgenaues Marketing: der Masterstudiengang Informationsdesign und Medienmanagement. Die Studierenden unterstützen bei der Informationsaufbereitung und entwerfen clevere Strategien zur Verbreitung Ihres Anliegens.

BEISPIEL 1: Corporate Design und Infografiken für CeChemNet / Prof. Dipl. Grafikdesignerin Kerstin Alexander.

Die Seminargruppe erarbeitete für den Verband CeChemNet, welcher fünf Chemieindustrie-Standorte in Mitteldeutschland vertritt und vernetzt, ein modernes Erscheinungsbild, so z. B. Logo, Farben, Typografie,

Printprodukte und Webseite. Zusätzlich wurden Infografiken erstellt, die Standortvorteile der Verbundpartner und den Stoffverbund im Mitteldeutschen Chemiedreieck visuell greifbar herausstellen.



Schriftarten

Logo

Ubuntu

Für die Wortmarke CeChemNet – Central European Chemical Network wird die Google Font Ubuntu verwendet. Die Schriftart Ubuntu zeichnet sich durch ihren serifenlosen, modernen Charakter aus. Gleichzeitig besitzt die Schriftart einige Details, die sie ausdrucksstark und unverwechselbar wirken lassen.



Corporate Design und Infografiken für CeChemNet / Prof. Dipl. Grafikdesignerin Kerstin Alexander. Semesterprojekt IDMM, 6 Semester

BEISPIEL 2: Broschürendesign für das Merseburger Innovations- und Technologiezentrum / Cordula Wünsche (M. A.)

Merseburg aus der Perspektive junger Menschen zu zeigen – das war das Ziel bei diesem Designprojekt mit dem mitz. Unter dem Titel "Merseburg 360°" versammeln sich auf 56 Seiten die spannendsten Aspekte Merseburgs.

BEISPIEL 3: Anwendungsdokumentation für DB Regio Süd / Prof. Dr. Michael Meng

Wichtige Informationen leicht verständlich und hilfreich aufbereiten? Das stellten die Studierenden in Zusammenarbeit mit DB Regio Süd unter Beweis, als sie eine Anwendungsdokumentation für die betriebsinterne Software ZESAR gestalteten.

Bild rechte Seite oben und hier: Broschürendesign für das Merseburger Innovations- und Technologiezentrum




DB REGIO

Anwenderdokumentation
für DB Regio Süd /
Prof. Dr. Michael Meng



Im »Tagebuch« werden neben Vorkommnissen auch Störungen dokumentiert. Als Störungen gelten abweichende Zugkonfigurationen, fehlende Kundenbetreuer, Graffiti oder sonstige Störungen, die den Zug- und Personenverkehr beeinträchtigen.

ABLAUF BEWERBUNG

- 1** Studiengang wählen
- 2** Onlinebewerbung ausfüllen
- 3** Email kommt mit Bestätigungslink für Bewerbungsportal
- 4** Bewerbungsportal checken
- 5** Zulassungsbescheid im Bewerbungsportal annehmen
- 6** Geforderte Dokumente im Bewerbungsportal hochladen
- 7** Semesterbeitrag überweisen
-  Über Immatrikulation freuen!



BEWERBUNGSFRISTEN

30. SEPTEMBER

15. JUNI

31. MÄRZ



